



DER KIEBITZ

SkSV - NRW



INFORMATIONSSCHRIFT

Skatsportverband

Nordrhein-Westfalen e.V.

LV 4 im Deutschen Skatverband e.V.



**Stefan
Brüning**

**Claudia
Heistermann**

**Leo
Erps**

**Maik
Brüning**

Die LV-Einzel-Meister 2015

WELTGRÖßTES TURNIER

skat 
im Internet



125.000 € Preisgeld

www.SKAT-MASTERS.de



GAME:DUELL 



Max Lober

50 Jahre im DSkv



Am 01.01.2015 konnte Max Lober auf 50jährige Mitgliedschaft im DSkv zurückblicken.

Er ist seit vielen Jahren 1. Vorsitzender des Klubs Windige Ecke, Duisburg. Der Verein ist einer der mitgliederstärksten Klubs in der VG 41.

Max Lober war 24 Jahre Spielwart im Vorstand der VG 41 und hat seine Aufgaben stets hervorragend getätigt. Er hat die Entwicklung der VG 41 maßgeblich mit geprägt.

Dem Präsidium des SkSV-NRW gehörte er als Spielwart viele Jahre an. Auch in dieser Position war er eine herausragende Persönlichkeit.

Für seine Verdienste wurde Max Lober 1975 mit der Ehrenurkunde, 1976 mit der Silbernen Ehrennadel und 1982 mit der Goldenen Ehrennadel des DSkv ausgezeichnet.

Die Arbeit im SkSV-NRW wurde 1996 mit der Goldenen Ehrennadel gewürdigt.

Ich wünsche Max Lober in den kommenden Jahren vor allem Gesundheit und eine weitere gute Zusammenarbeit.

Gerd Ebel
1. Vorsitzender VG 41

EINLADUNG zur LV 4

Senioren - Mannschaftsmeisterschaft

Termin : **Sonntag, 06. SEPTEMBER 2015**
Beginn der 1. Serie: 11:00 Uhr
Gespielt werden 3 Serien á 40 Spiele
nach der Internationalen Skatordnung des DSKV

Spielort : *Clubhaus des Skatclubs „Die Joker“, Güterstr.31-35,*
46049 Oberhausen, Tel.: 0208/805069

Startberechtigung : *Alle gemeldeten Vereinsmannschaften sowie gemischte*
Mannschaften. Mannschaften bestehen aus 4 Spieler/innen.

Startgeld : **30,-€ pro Vierermannschaft**
Das Startgeld ist nur noch am Spieltag zu entrichten. Dies hat
sich bei den letzten SMM bewährt und wird daher beibehalten.

Verlustgeld : *0,50 € für das 1-3. Spiel und 1,- € ab dem 4. verlorenen Spiel.*

Meldeschluss: 28.08.2015 – Meldungen schriftlich/per E-Mail
Seniorenreferentin des LV 4
Heike Wachendorf, 45139 Essen, Franz-Arens-Str. 18.
E-Mail: oeldis@aol.com

Preise : **Das gesamte Startgeld wird als Preisgeld**
ausgezahlt. Hinzu kommen Ehrenpreise für die
besten drei Mannschaften.
Die beste Vereinsmannschaft, so sie unter den
ersten 20 % der gestarteten Mannschaften landet,
erhält einen Startplatz bei der LV MM 2016.
Der/die Spieler/in mit dem besten Einzelergebnis
erhält einen Freiplatz in der Seniorenkonkurrenz der
LV EM 2016.



Vorrunde Städtepokal 2015



Drei Vorrunden wurden schon gespielt

Spielort Soest

Pl.	Stadt	Ges.-Pkt.	Spielpkt.	gew. Sp.	verl. Sp.	v.Sp.Gegner
1	Kiepenkerl Münster	23.689	9.999	272	51	88
2	Essen-West	23.132	9.452	227	29	126
3	Werl	22.790	9.410	237	39	116
4	Kreis Soest	22.737	9.767	223	35	119
5	Stadt Soest	21.798	9.508	207	26	108
6	Steinhausen	19.146	7.356	208	40	113
7	Lippstadt	18.241	6.521	206	43	119

Spielort Detmold-Klüt

Pl.	Stadt	Ges.-Pkt.	Spielpkt.	gew. Sp.	verl. Sp.	Pkt.-Gegner
1	Lemgo	25.292	10.992	245	28	3.450
2	Bünde	24.568	10.148	243	38	4.170
3	Extertal	21.429	8.549	201	28	4.230
4	Lämershagen	20.537	7.587	239	49	3.450
5	Kusenbaum	20.100	7.590	227	50	3.660
6	Detmold-Klüt	19.049	7.809	212	55	3.390

Spielort Oberhausen

Pl.	Stadt	Ges.-Pkt.
1	Oberhausen-Ost	23.669
2	Essen-Ost	23.636
3	Oberhausen-Süd	21.834
4	Mülheim/Ruhr	20.989
5	Bochum	17.813



In Soest siegen die Mannschaften aus Münster (l.) und Essen-West (r.).





LV-Einzelmeisterschaft



LV-Meister der Herren wurde:

Stefan Brüning (m.) von Pik 7 Emlichheim, vor **Helmut Krull** (r.), von den Skfr. Broekhuysen, und **Hartmut Ehmke** (l.) vom 1. Skatverein Borgholzhausen.



LV-Meister der Damen wurde:

Claudia Heistermann (m.) vom Sports & Country Club Horn, vor **Ingrid Rienaecker** (r.), Nierstal-Asse Süchteln, und **Ulrike Bronner** (l.) vom Skatklub Wido.



LV-Meister der Senioren wurde:

Leo Erps (3.v.l.) von den Schlossbuben Ossenberg vor **Matteo Carigliano** (r.), TSG Rheda, und **Lothar Tschiersch** (l.) von den Schloßkö-nigen Paderborn.

Erste Gratulantin war die Seniorenreferentin des Landesverbandes, Heike Wachendorf.



LV-Meister der Junioren wurde:

Maik Brüning (m.) von den HSVer Skatbuben vor **Niklas Klop-penburg** (l.), Schnieschöpper Krefeld, und **Andreas Hebink** (nicht auf dem Foto) von Karo 7Alstaden. Die Siegerpokale wurden vom Jugendwart des Landesverbandes, Franz Wessel (r.), überreicht.



LV-Tandem-Meisterschaft



Georg Joschke und Adolf Rehaag siegten bei der LV-Tandem-Meisterschaft

Für die Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft hatten sich 170 Tandems qualifiziert und spielten um die 51 Qualifikationsplätze zur Endrunde in der Schützenhalle Werl-Westönnen.

Nach drei Serien siegte das Duo von Vier Asse Goch, Georg Joschke und Adolf Rehaag mit 7.636 Punkten. Mit einem Rückstand von 37 Punkten belegten Thomas Berszuck und Erich Exner vom Skatverein Ohne Elf Marl den zweiten Platz. Auf den dritten Platz mit 7.401 Punkten kam das Duo von den Mauerbrüdern Werl, Peter Cuber und Walter Frank.



Pl	Vereinsname	Spieler 1	Spieler 2	Ges
1	Vier Asse Goch 3	Joschke, Georg	Rehaag, Adolf	7.636
2	Ohne Elf Marl 2	Berszuck, Thomas	Exner, Erich	7.599
3	Mauer Brüder Werl 1	Frank, Walter	Cuber, Peter	7.401
4	Vechtebuben Schütorf 1	Bösch, Klaus	Schepers, Hermann	7.138
5	Johannestaler Buben 1	Wagner, Thomas	Bruns, Holger	7.077
6	Fair Play Lemgo 2	Winter, Ulrich	Höhe, Jörg	7.020
7	Kreuz Ass Bad Oeynhausen 4	Obens, Matthias	Berper, Ulrich	7.003
8	1. SC Petershagen 2	Diekmann, Helmut	Koch, Holger	6.974
9	Plk As Recklinghausen 1	Pelka, Harald	Schreiber, Heinz	6.880
10	Kiepenkerl Münster 5	Pieper, Bernhard	Friemel, Jürgen	6.871
11	Heidebuben Grefrath III	Fliegen, Horst	Janssen, Guido	6.857
12	Kiepenkerl Münster 4	Brinkhoff, Andreas	Gesa, Dietmar	6.816
13	Spielbank Asse Bad Bentheim 1	Wellen, Bernhard	von Wensiersky, H.-G.	6.754
14	Aschener Buben	Kordes, Richard	Lohmeier, Rainer	6.750
15	Kreuz Ass Bad Oeynhausen 2	Huse, Torsten	Hagemeyer, Jörg	6.670
16	Geselligkeit Rheydt IV	Wassenberg, Stefan	Cläßen, Josef	6.660
17	Herz Dame Resse 1	Becker, Robert	Reinhold, Brigitte	6.639
18	SV Wietsmarschen 2	Sandmann, Guido	Wilken, Stefan	6.607
19	Einigkeit 88 Soest 1	Rabinek, Egbert	Düser, Frank	6.606
20	Herz As Beckum-Roland 1	Bartmann, Guido	Tripmaker, Peter	6.559
21	Hügelländer Bauern 5	Kondring, Axel	Redecker, Andrea	6.552
22	Marker Skatfreunde	Zimmermann, Werner	Kruse, H.-Joachim	6.521
23	Skatfreunde Broekhyusen 2	Brinkmann, Peter	Tockook, Heinz	6.520
24	Rhade 69 Dorsten 2	Bernemann, Ludger	Hülksen, Adolf	6.510
25	Vier Asse Goch 1	Moll, Marion	Moll-Janssen, Monika	6.507
26	Hügelländer Bauer 1	Miklas Herbert	Schneider Reinhard	6.467
27	Trumpf Dame Bochum 4	Stevanovic, Dragan	Burzeyva, Carsten	6.457
28	Gute Freunde Mulheim	Bartschat, Dirk	Lieven, Harald	6.425
29	Rheinbuben Vynen	Perau, Ilona	Jantjen, Alfred	6.423
30	Skatfreunde Broekhyusen 1	Ingenbleek, Norbert	Heiders, Bernd	6.420



Silvia Gubernator und Carmen Schulze belegten die Plätze zwei und drei

Beim 34. Deutschen Damenpokal in Rotenburg an der Fulda belegten Silvia Gubernator von den Mauerbrüdern Wevelinghoven mit 4.324 Punkten und Carmen Schulze von Alle Asse Bünde, mit 4.226 Punkten, die hervorragenden Plätze zwei und drei. Auf den 9. Platz kam Jutta Kraus-Eckstein mit 3.813 Punkten.

In der Länderwertung belegte das Team vom Landesverband den 2. Platz.



Die drei Erstplatzierten, Siegerin Carola Nagel (Mitte), zweiter Platz Silvia Gubernator (l.), Mauerbrüder Wevelinghoven und dritter Platz Carmen Schulze (r.), Alle Asse Bünde, nach der Siegerehrung.



Der Landesverband belegte mit einem Rückstand von rund 1.700 Punkten in der Länderwertung den zweiten Platz. Gleich vier Damen von „Alle Asse Bünde“ verstärkten das Team.

In eigener Sache

Der Verlust von Inserenten, gestiegene Druck- und Versandkosten in den letzten Jahren, haben dazu geführt, dass für den Kiebitz mehr Rückstellungen erforderlich wurden. Aus diesem Grund hat das Präsidium beschlossen, den Kiebitz ab 2015 nur noch 3 x im Jahr erscheinen zu lassen.



Redaktions- und Anzeigenschluss:
DER KIEBITZ 2.15
Samstag, 29. August 2015





Fünf Veranstaltungen in zwei Monaten

Es ist Samstag, der 28. Februar in Bad Salzuflen-Kusenbaum. Um 19.00 Uhr kann der Spielwart Hans-A. Knobbe die Siegerehrung der Tandemvorauscheidung auf VG-Ebene vornehmen. An diesem Abend endet der 7-wöchige Marathon der VG 49 Veranstaltungen. Fast im Zweiwochentakt gaben sich die Einzelmeisterschaft, die Jahreshauptversammlung, das Vorständeturnier, der Mannschaftpokal und die Tandemmeisterschaft die Klinke in die Hand.

Dank der organisatorischen Vorbereitung des Spielwartes und ganz besonders aber einer frühzeitigen Information und Einbindung der Vereine war es wieder einmal möglich, zahlreiche Skatfreundinnen und Skatfreunde zu den einzelnen Veranstaltungen zu begrüßen.

Die Einzelmeisterschaft am zweiten Januar-Wochenende in Lemgo brachte nach 2007 und 2008 den dritten Titelgewinn für Wolfgang Wiechert bei den Herren. Das ist schon mehr als beachtlich und ein Erfolg, der so schnell keinen Nachahmer finden wird. Herzlichen Glückwunsch hierzu verbunden mit der Aussicht, dass dieser Erfolg ja noch nicht der letzte in unserer VG sein muss. Bei den Senioren sicherten sich die SF Hans Heckmann und Wolfgang Kordetzki von den Klüter Buben die ersten beiden Plätze. Und zum Schluss waren es die SF'innen Beate Wegner, Doris Rose und Melanie Dobrunz bei den Damen, die hier für den Club Alle Asse Bünde den Dreifacherfolg sicherten.

Herren:

Platz	Name, Vorname	Verein	gesamt
1	Wiechert, Wolfgang	Alle Asse Bünde	9.967 Pkt.
2	Linneweber, Karl-Heinz	1. SC Kusenbaum	9.928 Pkt.
3	Kosa, Michael	Pik As Häverstädt	9.559 Pkt.

Senioren:

1	Heckmann, Hans	SC Klüter Buben Detmold	4.358 Pkt.
2	Kordetzki, Wolfgang	SC Klüter Buben Detmold	3.920 Pkt.
3	Herz, Harald	Alle Asse Bünde	3.758 Pkt.

Damen:

1	Wegner, Beate	Alle Asse Bünde	8.432 Pkt.
2	Rose, Doris	Alle Asse Bünde	8.109 Pkt.
3	Dobrunz, Melanie	Alle Asse Bünde	8.102 Pkt.

Zur Jahreshauptversammlung am 25. Januar waren 50 Vereinsvertreter und Vertreterinnen erschienen. Wie immer hatte der Vorstand die Mitgliederversammlung vorab bis in alle Tagesordnungspunkte vorbereitet, der Geschäftsbericht war mit der Einladung versandt worden und insofern waren alle Beteiligten hinreichend informiert. So wunderte es niemanden, dass bereits nach einer Stunde die Veranstaltung nach dem Punkt „Verschiedenes“ geschlossen werden konnte.



VG 49 - Ostwestfalen-Lippe



Zu erwähnen sei nur am Rande, dass auch der alte Vorstand wieder der neue Vorstand ist, mit Rainer V athke und Wolfgang Wiechert als V orsitzende und Werner Hafer als Schatzmeister.

Nur 7 Teilnehmer verließen die JHV . Alle anderen lösten anschließend ihr Ticket zum Vorständeturnier und für drei sportlich unterhaltsame Serien bis in den Abend. Den 1. Platz und das Preisgeld nahm am Abend Manfred Knefelkamp von Mit Vieren Löhne für 3.952 Punkte entgegen.

Platz	Name	1.Serie	2.Serie	3.Serie	Gesamt
1	Knefelkamp, Manfred, MV Löhne	763	1.630	1.559	3.952
2	Weinhold, Heinrich, SC Kusenbaum	1.486	1.349	1.099	3.934
3	Henning, Rainer, Alle Asse Bünde	1.377	1.186	1.250	3.813

Neuer Monat – neue Meisterschaft mit dem Mannschaftspokal in Preußisch-Olendorf. 32 Mannschaften waren angetreten, um sich zur SkSV Mannschaftmeisterschaft zu qualifizieren. Und wer hatte nach 4 Serien die Nase vorn? Ulrich Iwer mit seiner Mannschaft von Unter Uns Lämershagen erspielte 17.908 Punkte, wovon er selbst 5.542 Punkte beitrug. Viel Glück auf der Landesmeisterschaft!

Platz	Mannschaft	Gesamt	1.Serie	2.Serie	3.Serie	4.Serie
1	Unter Uns Lämershagen I	17.908	4.651	3.797	4.275	5.185
2	Kreuz Ass Bad Oeynhausen I	17.225	2.528	5.088	4.719	4.890
3	1. SC Espelkamp I	16.959	3.384	4.383	4.283	4.909

Und dann noch die Tandemausscheidung am 28. Februar . Spielwart Hans-A. Knobbe hatte den Saal in Bad Salzu f en-Kusenbaum für 61 Tandems hergerichtet. Mit Tandems aus benachbarten Verbandsgruppen konnte er zum Schluss feststellen, dass die ersten 6 Plätze von Tandems aus der VG 49 belegt wurden. Eine gelungene Veranstaltung, die nach vielen Jahren ihren festen Platz in der V eranstaltungsrunde unserer VG gefunden hat.



Platz: Mannschaft	Summe	1.Serie	2.Serie
1 Kreuz Ass Bad Oeynhausen II	5.619	2.208	3.411
Huse, Torsten	3.124	1.163	1.961
Hagemeier , Jörg	2.495	1.045	1.450
2 Kreuz Ass Bad Oeynhausen IV	4.761	2.874	1.887
Berger , Ulrich	2.407	1.283	1.124
Obens, Matthias	2.354	1.591	763
3 SC Klüter Buben II	4.753	2.770	1.983
Diesveld, Brigitta	2.691	1.292	1.399
Solfen, Dieter	2.062	1.478	584



Skatfreunde für Vereins- und Verbandstreue ausgezeichnet

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte Vorsitzender Rainer Vathke nicht nur 50 Delegierte der Vereine und des Vorstandes begrüßen, sondern zahlreiche Skatfreunde, die lange Jahre dem DSKV angehören, waren zur Ehrung durch den Vorstand erschienen. Mehr als der halbe Verein des SC Ilweder Hof Haldem hatte sich eingefunden, um noch einmal auf die Gründung ihres Vereins vor 25 Jahren und ihren damaligen Vereinsbeitritt zurückzublicken. Der VG Vorsitzende hob heraus, dass es in der heutigen schnelllebigen Zeit gar nicht mehr so selbstverständlich ist, einem Verein beizutreten und ihm ein Vierteljahrhundert anzugehören. Deshalb seien die Vereins- und Verbandstreue zwei positive Wesensmerkmale der Jubilare, welche es wert sind, dass man auf sie hinweist und als äußeres Zeichen der Verbundenheit zum DSKV mit der Ehrenurkunde und der Ehrennadel auszeichnet. Besonders der SF Siegfried Hofmann, 1. SC Vlotho, erhielt anerkennende Worte für seine 50jährige treue Mitgliedschaft im DSKV. Unseren Jubilaren wünschen wir noch viele unterhaltsame und sportliche Momente am Skattisch.



Die geehrten und ausgezeichneten Skatspieler nach der Ehrung (v.l.n.r.): Wolfgang Wiechert (2. Vors. der VG 49), Manfred Lahrmann, Hermann Rosengarten, Hans Boelk, Martin Boguschewski, Werner Henke, Friedhelm Kettler (alle Ilweder Hof Haldem), Uwe Limp (KA Bad Oeynhausen), Wilhelm Gräber (Ilweder Hof Haldem), Siegfried Hofmann (1. SC Vlotho) und Rainer Vathke (Vors. der VG 49).



Björn Albrecht wird Nachfolger von Hans Lause

Am 25.1.2015 fand der Verbandsgruppentag der VG 43 statt. Erstmals waren die Vereine der VG 46 vertreten. Hauptthema war in diesem Jahr die Neuwahl des Vorstandes. Hans Lause trat als 1. Vorsitzender zurück. Wir bedanken uns bei Hans Lause für die langjährige Tätigkeit als 1. Vorsitzender. Er wird uns nicht verloren gehen, denn er bleibt als 2. Vorsitzender.

Hier die Ergebnisse der Neuwahl:

1. Vorsitzender: Björn Albrecht
2. Vorsitzender: Hans Lause
- Spielwart: Jörg Grosche
- Frauenbeauftragte: Brigitte Reinhold
1. Kassierer: Rainer Vier
2. Kassierer: Jörg Kaczor
- Seniorenbeauftragter: Günter Gers
- Internetbeauftragter: Jörg Grosche
- Pressewart: Klaus Stumpf
- Schiedsrichterobmann: Dieter Engler

Ergebnisse der VG-Vorrunden

Qualifikation Tandem:

Redecker / Konrad, Witt G. / Witt J., Exner / Berszuck, Sevanovic / Burzeya, Lause / Thielke, Riemann / Morjan, Kühlein / Heinrich, Edelkamp / Roith, Schwan / Engler Ave / Dellbeck, Darbrowski / Pöschel, Knoke / Herbst, Eikermann / Fries, Warias / Herbe, Reinhold / Becker, Hegmanns / Wehde, Albrecht / Albrecht.

Qualifikation Einzel:

Herren:

G. Witt, J. Morjan, E. Exner, R. Schneider, C. Burzeya, C. Körber, H. Lause, W. Buddych, M. Knoke, H. Seeber, R. Piber, M. Edelkamp, D. Liebermann, H. Miklas, H. Pöschel, F. Warias.

Senioren:

D. Engler, W. Kampschulte, G. Schuchert, R. Darbrowski.

Damen:

M. Fischer, H. Wengeler, M. Goldberg, B. Grotta, U. Konrad.

Qualifikation Mannschaft:

Pik As Recklinghausen 2, Pik As Recklinghausen 1, Pik Sieben Marl, Ohne Elf Marl, Spitzbuben Recklinghausen.

Qualifikation Vorständeturnier:

H. Lause, R. Darbrowski, B. Albrecht, C. Burzeya, R. Vier, B. Reinhold, J. Morjan.

Klaus Stumpf



Goldenes Vereins-Jubiläum von „Herzblatt“



„Herzblatt“ so wurde der erste Duisburger Damen-Skat-Club am 17. Februar 1965 aus der Taufe gehoben. Alle Anwesenden Damen, die damals der Zeitungseinladung folgten, es

waren gleich zwölf an der Zahl, haben sich auf diesen Namen festgelegt.

Die Seniorinnen siegen nicht nur im Keller ihres Stammlokals, sie verdienen sich regelmäßig Urkunden vom deutschen Skatverband oder nehmen regelmäßig an Landespokalen in Hamburg oder Berlin teil. Ulrike Schöler, jüngstes Mitglied der Runde wurde schon mal Landesmeisterin in Nordrhein-Westfalen. Auch vor den männlichen Skatspielern zeigen die Damen keine Scheu. „Die haben eine ganz andere Spielweise als wir.

Gegen Männer ist risikoreiches Spielen angesagt.“, erzählt Renate Engels. Da bleiben die Frauen lieber unter sich. „Männer können wir in unserer Runde nicht gebrauchen“, sagt Barbara Bauer und schmunzelt.

Doch nicht nur das Kartenspielen verbindet die Frauen. Gemeinsame Unterneh-

mungen stehen ebenfalls auf dem Programm. In jungen Jahren machten die Damen noch Urlaub auf Mallorca, Borkum oder im Sauerland. Später veranstalteten sie regelmäßig Tagesausflüge, beispielsweise zur Mosel und feierten Karneval und Nikolaus zusammen. „Und wenn sich die Möglichkeit ergibt, wird natürlich Skat gespielt, ganz egal wo“, verrät Bärbel Ott. „Unsere Karten haben wir immer dabei!“

„Wir teilen soviele private Ereignisse miteinander, ich kann mir einen Dienstag ohne die gesellige Skatrunde gar nicht mehr vorstellen“, lobt Barbara Bauer. Dafür werden sogar alle Termine verschoben. Das bestätigt auch Ulrike Schöler: „Eine Skathexe lässt kein Treffen ausfallen“.

Bärbel Ott, die Vorsitzende von „Herzblatt“ bekam vom LV-Präsidenten, Gerd Ebel, die Silbernadel und einen Ehrenteller zum Jubiläum überreicht.





Verbandsgruppenturniere 2014

Es nahmen insgesamt 86 Skatfreunde an der Meisterschaft teil. An 10 Sonntagen im Jahr wurde die Meisterschaft ausgespielt.

Bei den Damen konnte sich Renate Driessen, Skatsportverein Krefeld (10.665 Punkte) vor ihren Kontrahentinnen behaupten und verwies die Skatfreundin Heike Gillessen, Schloßbuben Ossenberg (10.317) und Justine Martin, Bergheimer Damen Duisburg (10.305) auf die weiteren Plätze.

Bei den Herren gewann Thomas Hertgen von den Lustigen Buben Mülheim (11.562) Punkte, denkbar knapp vor Heinrich Körner (11.553) und Gerd Ebel (11.326), beide Bergheimer Buben Duisburg.

Bei der Damenmannschaftswertung siegte die Mannschaft der Höllenasse Duisburg.

Bei der Herrenmannschaftswertung holten sich die Mannschaft des Skat Klub Bergheimer Buben Duisburg mit 41.949 Punkten den Titel, vor den Lustigen Buben aus Mülheim, 40.320 Punkte und den Skatfreunden Broekhuysen aus Straelen, 37.809 Punkten.

Beim Tandem siegreich:

1. 22.684 Punkte - Bergheimer Buben Duisburg mit Heinr. Körner & A. Kretschmer
2. 21.371 Punkte - Lustige Buben Mülheim, Rudi Sims und & Thomas Hertgen
3. 20.786 Punkte - Skatfreunden Broekhuysen mit Stefan Dedlow & Helmut Krull

In der Vereinswertung hatten sämtliche Spieler der „Skatfreunden Broekhuysen Straelen“ den größten Erfolg.

Verbandsgruppen-Meisterschaften 2014

Damen Einzel:

VG Meisterin 2014 wurde zu Beginn des Jahres Heidi Aretz (4.856 Punkte aus 4 Serien) von den Schnieeschöpfer aus Krefeld. Auf den Plätzen landeten Jutta Kraus-Eckstein (4.848) von den Lustigen Buben Mülheim und Chantal Rothstein (4.707), ebenfalls von den Schnieeschöpfer aus Krefeld.

Herren Einzel:

VG Meister 2014 ist Jürgen Heckhoff (5.731 aus 4 Serien), Skat Club Saure Buren Mülheim, vor Michael Kuklinski, (5.410) Schlossbuben Ossenberg und Udo Kamps (5.338) von den Skatfreunden Krefeld.

Senioren Einzel:

Bei der Seniorenkonkurrenz gewann Ulf Drewanz, Skat Klub Spontan Büderich mit 4.060 Punkten aus 4 Serien (4 x 40 Spiele). 2. Platz an Franz-Josef Moß (3.854), vor Hugo Schmied, Skat Klub Spontan Büderich (3.715).



Mannschaften:

Mannschaftsmeister 2014 wurde die 1. Mannschaft der „Rheinbuben V ynen“ mit 17.703 Punkten. Platz 2 ging an die 2. Mannschaft der „Vier Asse Goch“ (17.506) und den dritten Platz konnten die 2. Mannschaft der „Höllenasse Duisburg“ erspielen (16.025).

Tandemmeisterschaft:

Tandemmeister 2014 wurden Wolfgang Laakmann und Jürgen Ziegler „Vier Asse Goch“ mit 5.234 Punkten aus 2 Serien. Platz 2 an Conny Schrauben und Peter Schmelz (5.186), „Lustige Buben Mülheim“. 3. Udo Lenzen und Udo Kamps (4.687), Skatsportverein Krefeld.

Mit skatsportlichem Gruß
Theo Gröning

Willi Hans wurde 75 Jahre

Am 29.03.2015 wurde Skatfreund Willi Hans 75 Jahre alt. Willi Hans war Mitbegründer des Skatklubs „Rheinbuben Vynen“, den er bis vor drei Jahren als 1. Vorsitzender zu einem der Mitgliederstärksten Klubs in der Verbandsgruppe 41 führte.

Seit dem Jahr 1986 ist er als 2. Geschäftsführer im Vorstand der VG 41 tätig und hat seine vielfältigen Aufgaben stets hervorragend gelöst.

Für seine Verdienste um den Skatsport wurde er 1987 mit der Ehrenurkunde, 1992 mit der Silbernen- und 2012 mit der Goldenen Ehrennadel des DSkV ausgezeichnet.

Ich wünsche Willi für die kommenden Jahre vor allem Gesundheit und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Gerd Ebel
1. Vorsitzender
Verbandsgruppe 41



50 Jahre und kein bisschen leise!!

Dies ist wohl der W ahl-
spruch des Skatverein
„NASSE BUBEN ESSEN“
und seines Mitglieds
KLAUS HIRDLER.
Schon beim Jahresab-
schlussfest der Verbands-
gruppe Essen 04.1 1 im
Januar konnte der kom-
plette V orstand der VG
dem Skatfreund Klaus
Hirdler die Urkunde des
DSKV für seine 50 jährige
Mitgliedschaft und seine
Dienste für den Skat über-
reichen.

Im Februar dann das
nächste Highlight.

Am 7. Februar 2015 hatte
der V erein Nasse Buben
seine Mitglieder und Gäste zur Jubilä-
umsfeier eingeladen.

50 Jahre im Deutschen Skatverband.
Das musste ordentlich gefeiert werden.
Das letzte lebende Gründungsmitglied
Klaus Hirdler und seine Gattin Margret
mittendrin.

Der Präsident des Landesverbandes
NRW 04 Gerd Ebel hatte es sich nicht
nehmen lassen, aus Duisburg anzurei-
sen um dem Verein den Ehrenteller des
SkSV zu überreichen und dem V erein
und seinen „Mannen“ weiterhin viel
Glück und Gut Blatt zu wünschen.

Die 1. Vorsitzende der VG Essen, Heike
Wachendorf, würdigte nach Übergabe
der DSKV -Urkunde, ebenfalls die Er-



*Klaus und Margret Hirdler feierten mit „ihrem“ Verein
das 50-jährige Jubiläum.*

folge des Vereins, aber auch die Harmo-
nie, das soziale Engagement und den
Ehrgeiz in diesem „nostalgisch-moder-
nen“ Verein.

Der langjährige Skatfreund Manfred
Drnec, ein W egebegleiter des V ereins
und der Familie Hirdler, konnte in seiner
Ansprache anschaulich über die ersten
Jahre und die ersten Erfolge berichten.
Nur mit dieser V ergangenheit ist es
schließlich möglich einen V erein, egal
ob Tennis, Schach oder Skat über 50
Jahre zu erhalten und zu fördern.

Zur Zeit spielen im Verein 19 Mitglieder
(davon vier Damen) unter der Leitung
des neuen 1. Vorsitzenden Peter Hirdler
und seiner „V ize“ Beate Schulte-Wies-
chen.



VG 11 - Essen



Die Teilnahme an den Ligen und allen anderen Disziplinen, vom Tandem bis zur Mannschaftsmeisterschaft sind für die aktiven Nassen Buben eine Selbstverständlichkeit.

Die Gaststätte „Zur Böttcherei“ und ihr Chef, Tommy Horn (ebenfalls ein „Nasser Bube“) sorgten als dann für ein hervorragendes Fest-Essen. Von deftig herb bis exquisit war alles zu haben und dieses reichhaltige Angebot wurde von allen zu gerne angenommen.

Zur Erinnerung an dieses Fest und das tolle Jubiläum hatte die Verbandsgruppe für alle Mitglieder und Freunde des



Vereins einen „Nasse Buben Schreibblock“ drucken lassen und passend dazu verschenkte der Verein noch den „Nasse Buben Jubiläumskugelschreiber“. Somit sind jetzt alle Mitglieder und Gäste mit Papier und Stift ausgestattet und können hoffentlich noch viele Jahre Skatlisten mit hohen Ergebnissen schreiben.

Präsidium VG 11



Der Präsident des Landesverbandes NRW, Gerd Ebel (Bild Mitte), und die Verbandsgruppen-Vorsitzende, Heike Wachendorf (r.), gratulierten zum Jubiläum.



Vierter Durchgang der Verbandsgruppenmeisterschaft

Mannschaftswertung:

Pl	Verein / Mannschaft	GesPkt	Gew.Sp	Ver.Sp	Geg.
1.	Karo 7 Alstaden Oberhausen 1	18.061	176	20	91
2.	SSV Oberhausen 53 1	17.115	172	32	91
3.	Johannestaler Buben Bottrop 1	16.907	189	34	70
4.	SSV Post Oberhausen 2	16.689	167	19	89
5.	75erASSE Oberhausen 1	14.826	164	39	81
6.	Schwarz-Weiß Sterkrade Nord 1	14.826	137	20	103
7.	Johannestaler Buben Bottrop 2	12.477	144	34	84
8.	SSV Post Oberhausen 1	12.423	151	38	71
9.	SSV Oberhausen 53 2	12.109	121	22	75
10.	FeldschlösschenASSE Hamminkeln 1	10.818	128	35	52

Herrenwertung:

1.	Kerkhof f, Michael	Karo 7 Alstaden 1956	5.856	59	6	21
2.	Augustin, Thorsten	SSV Post Oberhausen	5.514	55	3	18
3.	Bruns, Holger	Johannestaler Buben Bottrop	5.236	59	10	17
4.	Riesener, Theo	SSV Oberhausen 53	5.203	48	7	27
5.	Windl, Udo	SSV Post Oberhausen	5.198	48	2	24
6.	Hoekstra, Jan	Skatfreunde 1986 Emmerich	4.767	46	5	20
7.	Schuster, Helmut	SSV Oberhausen 53	4.670	46	3	17
8.	Rolle, Dieter	SC Oberhausen 04	4.592	41	4	20
9.	Mühlberger, Christian	Karo 7 Alstaden 1956	4.549	44	2	16
10.	Vier, Rainer	SSV Post Oberhausen	4.460	27	2	14

Seniorenwertung:

1.	Przybylla, Erwin	Johannestaler Buben Bottrop	4.434	42	4	19
2.	Bruns, Wolfgang	Johannestaler Buben Bottrop	4.057	40	5	27
3.	Paul, Heiner	75erASSE Oberhausen	4.001	35	6	10
4.	Landsberger, G.	Johannestaler Buben Bottrop	3.939	38	4	17
5.	Geiselbacher, H.	Scharfe Jungens Oberhausen	3.749	37	5	22

Damenwertung:

1.	Windl, Susanne	Schwarz-Weiß Sterkrade 1958	4.325	35	2	33
2.	Bramhof f, Irene	FeldschlösschenASSE Hamminkeln	3.803	31	4	30
3.	Zahnow, Birgit	FeldschlösschenASSE Hamminkeln	3.588	42	10	18



40 Jahre im Deutschen Skatverband



Hugo Potz



Ernst Breucker



Grand ouvert Ahlen



Hellweg Buben Werl



Skatclub Unna 75



Vier Buben Bönen

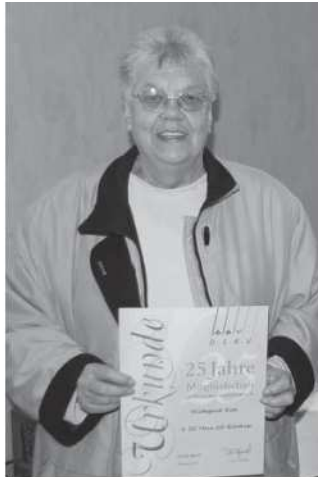


Gerhard Voit neuer VG-Präsident

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen Neuwahlen des Präsidiums als wichtigster Tagesordnungspunkt an. Walter Frank stellte sich nach über 20 Jahren Präsidiumsarbeit nicht mehr zur Wahl. Mit großer Mehrheit wurde Gerhard Voit von den Steinhäuser Buben zum neuen Präsidenten der Verbandsgruppe gewählt. Neue Vize-Präsidentin wurde Petra Humpe von Herz Dame Lippstadt. Als Schatzmeister wurde Egbert Rabinek, Einigkeit 88 Soest, bestätigt. Antonette Just, Ahorn Ass Paderborn, wurde als neue Schriftführerin gewählt. In ihren Ämtern wurden Wolfgang Krieg, Einigkeit 88 Soest, als Spielleiter, Jürgen Köster, SC Soester Börde, als Jugend- und Pressewart und Stephan Stöger, Hellweg Buben Werl, als Internetbeauftragter, bestätigt. Neuer Schiedsrichterobmann wurde Alfons Renneke, Steinhäuser Buben. Eine neue Damenreferentin wurde auf der JHV nicht gefunden.



25 Jahre im Deutschen Skatverband



Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Skatverband wurden die neue Vize-Präsidentin Petra Humpe (l.), Hildegard Ziel von den Vereinten Buben Bad Sassendorf (m.) und Monika Lange (r.), die als langjährige Damenreferentin der VG tätig war, mit einer Urkunde und Ehrennadel ausgezeichnet.



Wir gratulieren zum Geburtstag

80 Jahre

21.01. *Günter Hildebrand*
HellwegASSE Oberntudorf

04.02. *Johannes Sander*
Schlosskönige Paderborn

70 Jahre

05.01. *Helmut Küch*
Karo Bube Beckum

10.01. *Herbert Dolch*
Karo As Soest

12.02. *Hans-Jürgen Krause*
Gut Blatt Bockum-Hövel

60 Jahre

24.01. *Bruno Nübel*
1. SC Soester Börde

12.04. *Uwe Orzelek*
Wilde Buben Delbrück

*... und natürlich allen anderen
Skatfreundinnen und Skatfreunden,
die in dieser Zeit Geburtstag hatten.*

IMPRESSUM

Herausgeber: Skatsportverband NRW e.V. - Landesverband 4 im Deutschen Skatverband
Waldstr. 16 · 47198 Duisburg · 02066 4671333 · GerdEbel@t-online.de

Bankverbindungen: Sparkasse Herford-Bünde · IBAN: DE37494501200250612041

Redaktion,
Gestaltung, Satz, Wolfgang Krieg · An der Alten Schmiede 13 · 59505 Bad Sassendorf
Versand: Tel. 02921 5995002 · E-mail: W.Krieg@t-online.de

Druck: Fleiter-Druck · Dieselstr. 23 · 59329 Wadersloh · Tel. 02523/9227-0

Berichte, Fotos, Anzeigen, Abo's, Versandwünsche können per Brief oder E-mail an Wolfgang Krieg gesandt werden.
E-mails unbedingt mit dem Vermerk: FÜR „DER KIEBITZ“ versehen.

NACHRUF

HANS-RAINER GROENEN



Am 18. Januar 2015 verstarb unser langjähriger Skatfreund und Vereinspräsident im Alter von 66 Jahren.

Überwiegend optimistisch und voller Lebensmut verarbeitete er die Kenntnis einer erst im September 2014 diagnostizierten schweren Erkrankung. Sein Tod, der doch für alle zu diesem Zeitpunkt nicht zu erwarten war, ersparte ihm einen längeren Leidensweg.

Hans-Rainer Groenen gründete am 7.7.1986 den Skatclub Karo-Dame Schneppenbaum mit vier weiteren Skatfreunden. Die Mitgliederzahl wuchs rasch an und der

Verein wurde Mitglied in der Verbandsgruppe 41 beim Landesverband 4 NRW. Innerhalb dieser Verbandsgruppe wirkte Hans-Rainer Groenen sehr aktiv und teils federführend an der Gründung der Skatgemeinschaft Unterer Niederrhein (SGUN) im Jahre 1991 mit. Den Skatclub führte er seit seiner Gründung bis zu seinem Tod ununterbrochen als Vorsitzender, Geschäftsführer und Schriftführer.

Hans-Rainer hinterlässt eine schwer zu schließende Lücke und bleibt unvergessen bei seinen Skatfreunden. Hier noch einmal Danke für Alles.

Gerhard Ebel

Vorsitzender
Verbandsgruppe 41

Die Mitglieder des Skatclubs

Karo-Dame Schneppenbaum

NACHRUF

Am 12.01.2015 verstarb im Alter von 85 Jahren

GERHARD SCHIELE

Gerhard war 20 Jahre im Vorstand der Verbandsgruppe 42 als Ligawart, Spielwart und Seniorenreferent tätig.

Im SkSV-NRW war G. Schiele Vorsitzender des Landesverbandsgerichts und in den letzten Jahren Mitglied des Gerichts.

Er hat seine Aufgaben stets gewissenhaft und zur vollsten Zufriedenheit ausgeübt.

Wir haben mit Gerhard Schiele ein beliebtes und engagiertes Mitglied unserer Skatgemeinschaft verloren.

Gerhard Ebel
Präsident SkSV-NRW



1. Damen-Einzel- und Mixedpokal

Termin:	Samstag, 26. September 2015 - Beginn der ersten Serie 11:00 Uhr
Spielort:	Clubhaus "Die Joker", Güterstr. 31-35, 46049 Oberhausen Tel. 0208-805069
Dauer:	3 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und den Turnierbedingungen des DSKV e.V.
Startberechtigt:	Alle Damen und weibliche Jugendliche. Alle Herren in der Mixedwertung
Startgeld:	Einzelwertung für den LV4 Damenpokal: 10,00 € - (5,00 € Jugendliche) Mixedwertung: 20,00 € (jeweils 10,00 € pro Dame und Herr)
Spielgeld:	0,50 € für das 1.-3. verlorene Spiel (0,30 € Jugendliche) 1,00 € ab dem 4. verlorenen Spiel (0,50 € Jugendliche)
Konkurrenzen:	Einzelwertung für den Damenpokal Mixedwertung Sonderwertung für weibliche Jugendliche.
Meldeschluss:	21. September 2015 Das Startgeld ist am Veranstaltungstag zu zahlen.
Meldung:	Gerd Ebel, Waldstr. 16, 47198 Duisburg Tel.: 02066-4671333, E-Mail: gerdebel@t-online.de
	Alle teilnehmenden Damen nehmen am LV4 Damenpokal teil. Bei gleichzeitiger Teilnahme am Mixedpokal fließen die erspielten Punkte des Damenpokals in die Mixedwertung ein. Damen und Herren spielen alle 3 Serien separat
Ehrenpreise:	Pokale und Ehrenpreise im Einzel und in der Mixedwertung.
Preise:	Geldpreise in allen Konkurrenzen. Das gesamte Startgeld wird sowohl in der Einzel- als auch in der Mixedwertung voll ausgespielt!
Gastgeberin:	Birgit Zahnow, Damenreferentin VG 42
Ausrichter:	SkSV NRW e.V.
Allen Teilnehmer(innen) eine gute Anreise, einen ruhigen harmonischen Verlauf aller Wettbewerbe.	
Gut Blatt	
Gerd Ebel	Birgit Zahnow
(Präsident LV 4)	Damenreferentin VG 42

SKAT, ROMMÉ & URLAUB



23. SKAT- & ROMMÉ-MARATHON

Hotel Edelweiss, Lermoos

20-Serien-Turnier



Nächte Termin

7 17.05. - 24.05.2015

Preis €

ab 308,-

3. OSTSEE-CUP

Maritim Clubhotel, Timmendorfer Strand



Nächte Termin

8 30.06. - 08.07.2015

Preis €

ab 699,-

4. MEGA SACHSEN-CUP

Radisson Blu Resort, Dresden Radebeul

10-Serien-Turnier



Nächte Termin

7 02.09. - 09.09.2015

Preis €

ab 489,-

10. BULGARIEN-CUP

IBEROSTAR Sunny Beach Resort, Sonnenstrand

All Inclusive



Nächte Termin

9-14 12.09. - 27.09.2015

Preis €

ab 729,-

27. GROSSE HERBSTREISE

Hotel Edelweiss, Lermoos

Selbstfahrer-Ermäßigung Inkl. umfang. Ausflugsprogramm



Nächte Termin

7 20.09. - 27.09.2015

Preis €

ab 599,-

14. GROSSER TÜRKEI-CUP

Türkische Riviera **VORANKÜNDIGUNG**

All Inclusive



Nächte Termin

14 03.11. - 17.11.2015

Preis €

ab 6/2015 verfügbar